

FREIOTHERM-Hydro-Metallic

WO1820M-Met.

Eigenschaften

- Wasserverdünnbarer Einbrennlack
- Anwendung z.B. in der Branche Bau und Sanitär
- Metallic-Effekt
- Schnelle Antrocknung
- Gute Blockfestigkeit
- Gute Kratzbeständigkeit

Technische/ Physikalische Daten

| | |
|--|--|
| ■ Bindemittel-Basis | Kombination aus Polyester-/ Aminoharz |
| ■ Farbton | Metallic-Farbton |
| ■ Glanzgrad DIN EN ISO 2813 | seidenmatt Winkel ° |
| ■ Viskosität DIN 53211 (ehemalig) | Auslaufzeit 45-60 Sekunden 4 mm Auslaufbecher |
| ■ Verdünnung | demineralisiertes Wasser |
| ■ pH-Wert | 7,8-8,3 |
| ■ Dichte theoretische Bestimmung | 1,05-1,15 g/ml |
| ■ Festkörper theoretische Bestimmung | 34-38 % |
| ■ Festkörpervolumen theoretische Bestimmung | 245-265 ml/kg |
| ■ Auftragsmenge theoretisch, ohne Applikationsverlust | 150-165 g/m², Schichtdicke 40 µm |
| ■ Bezugsfarbton der angegebenen Werte | Farbton von WO1820MH3226 |

Untergrund

- Grundierung
- Stahl, passivierte bzw. vorbehandelte Untergründe

Vorbehandlung

- Der Untergrund muss frei von haftungsstörenden Stoffen sein, wie z.B. Öle, Fette, Rost, Zunder, Walzhaut, Wachs- und Trennmittelrückstände. Um die Eignung der Lackqualitäten auf dem Untergrund sicherzustellen, sind Vorprüfungen zu empfehlen. Bei höheren Anforderungen empfehlen wir:
 - für den Korrosionsschutz - z.B. phosphatisieren
 - für Haftung - z.B. strahlen, beizen, schleifen

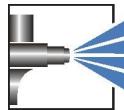
Aufbauvorschlag

- Untergrund nach Kundenvorgabe
- Decklack WO1820MH3226
Trockenfilmdicke 30 µm

Mechanische Prüfung

- Gitterschnittprüfung
DIN EN ISO 2409 Gt 0
- Chemikalien-Beständigkeit Muss geprüft werden.
Die Temperatur und Konzentration der Chemikalien nehmen starken Einfluss

Unsere Technischen Datenblätter sollen nach dem aktuellen Kenntnisstand beraten. Diese Hinweise befreien Sie jedoch nicht von einer eigenen Prüfung unserer Produkte in Hinblick auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Anwendungen. Der Verkauf unserer Produkte erfolgt nach Maßgabe unserer Geschäfts- und Lieferbedingungen.



FREIOTHERM-Hydro-Metallic

WO1820M-Met.

| | |
|-----------------------------------|---|
| | auf das Prüfergebnis. |
| Verarbeitung und Anwendung | <ul style="list-style-type: none"> ■ Vor der Verwendung gut aufrühren bzw. Komponenten homogen vermischen (z.B. mit Schnellmischer). Zur Vermeidung von Hautbildung mit Wasser überschichten. Trockenfilmdicke darf 30 µm nicht überschreiten - Gefahr von Reaktionsblasen. ■ Objekttemperatur 10-30 °C ■ Verarbeitungsbedingungen Raumtemperatur 18-22 °C relative Luftfeuchtigkeit 40-60 % ■ ESTA-Hochrotation in Lieferviskosität ■ Überlackierbarkeit mit gleicher Qualität möglich, frühestens nach matten abtrocknen ■ Reinigung der Arbeitsgeräte Sofort mit Wasser - evtl. mit Zusatz von 5-10 Gew.% EFD-Reinigungsmittel 400916. Angetrocknete Arbeitsgeräte mit org. Lösemitteln, z.B. EFD-Verdünnung 400424. <p>Hinweise zu Arbeits- und Gesundheitsschutz Die beim Umgang mit Beschichtungsstoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen und der persönliche Schutz bei der Verarbeitung sind zu beachten. Nähere Hinweise zu gefährlichen Stoffen, sicherheitstechnischen Daten und Empfehlungen für den Gesundheits-/Umweltschutz können aus dem entsprechenden Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.</p> |
| Aushärtung | <ul style="list-style-type: none"> ■ Ofentrocknung 30 Min./ 140 °C - 15 Min./ 160 °C ■ Objekttemperatur grüne Schraffur = Einbrennbedingungen mit guten Endeigenschaften |
| Lagerbeständigkeit | <ul style="list-style-type: none"> ■ Im Originalgebinde mindestens 6 Monate bei 5 bis 25 °C. Vor Frost schützen. Anbruchgebinde sind kurzfristig zu verarbeiten. <p>Das Mindesthaltbarkeitsdatum der jeweiligen Charge ist auf dem Produktetikett angegeben. Eine Lagerung über den angegebenen Zeitraum hinaus bedeutet nicht notwendigerweise, dass die Ware unbrauchbar ist. Eine Überprüfung der für den jeweiligen Einsatzzweck erforderlichen Eigenschaften ist jedoch in diesem Falle aus Gründen der Qualitätssicherung unerlässlich.</p> |



FREIOTHERM-Hydro-Metallic WO1820M-Met.

Spezielle Hinweise

EFD-Info

Weitere technische Informationen können aus der EFD-Info entnommen werden.
Nr. 111

Prüfbedingungen

Alle Aussagen basieren auf Normklima 23/50 DIN EN 23270.
Diese Angaben beruhen auf unseren Produktkenntnissen und Erfahrungen. Auf die Applikation selbst haben wir keinen Einfluss. Für weitere Informationen stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Die Angaben in diesem Datenblatt sind Richtwerte und stellen keine Spezifikation dar.